



Stadt Waldkirch

Große Kreisstadt

Rathaus Waldkirch

Tel. 07681 404 0
Fax 07681 404 179
Mail: postkorb@stadt-waldkirch.de
www.stadt-waldkirch.de

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

zusätzlich telefonisch erreichbar:
Montag bis Mittwoch 14.00 - 15.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerservice:

Montag und Dienstag	8.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch und Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	10.00 - 12.00 Uhr

Tourist-Information Waldkirch

Marktplatz 1-5, Tel. 07681 19433

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch	8.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Kollnau

Rathausplatz 1
Telefon 07681 477 99 90
Mail: ortsvorsteher-kollnau@stadt-waldkirch.de
Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Suggental

Talstraße 34
Telefon 0162 288 42 08
Mail: ortsvorsteher-suggental@stadt-waldkirch.de
Montag 18.00 - 20.00 Uhr

Ortsverwaltung Buchholz

Am Drescheschopf 1
Telefon 07681 97 63
Mail: ortsvorsteher-buchholz@stadt-waldkirch.de
Dienstag, Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

Wohnungswirtschaft

Gartenstraße 5
Telefon 07681 408 90
Mail: info@wowi-waldkirch.de

Technische Betriebe

Breitmatte 3
Telefon 07681 474 35 10
Bereitschaftstelefon 07681 474 35 20

Ortsverwaltung Siensbach

Talbachstraße 31
Telefon 07681 88 01
Mail: ortsvorsteher-siensbach@stadt-waldkirch.de
Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr

Stadtwerke GmbH

(Strom, Gas, Wasser, Straßenbeleuchtung)
Fabrikstraße 15
Telefon 07681 477 88 90
Störung: Tel. 07681 493 99 95
Mail: info@sw-waldkirch.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Baden-Württemberg
BEZIRKSPRÄSIDIUM FREIBURG
ABTEILUNG 5 - UMWELT

Marktumfrage für Landschaftspflegemaßnahmen im Regierungsbezirk Freiburg

Das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege - sucht für Landschaftspflegemaßnahmen im gesamten Regierungsbezirk Freiburg für die kommenden Jahre mögliche Auftragnehmer mit praktischen Erfahrungen, speziellen Geräten und/oder Weidetieren. Die Pflegeflächen besitzen z.T. schwierige Geländegegebenheiten (Steillage, Unebenheiten, feuchte bis sehr nasse Bodenverhältnisse, Kleinparzelliert).

Die Maßnahmen umfassen:

- Mahd von Extensivgrünland sowohl mit speziellem Gerät (z. B. Zwillingsschneidmähraupe) als auch in Handarbeit inkl. Abräumen und idealerweise Verwertung im eigenen Betrieb; bevorzugt werden insekten schonende Techniken wie z.B. Messerbalken
- Mahd von Böschungen inkl. Abräumen und idealerweise Verwertung des Schnittguts
- Gehölzpflegearbeiten und Rodungen inkl. Bergung und ordnungsgemäße Verwertung des Schnittguts; Stockfräse-Arbeiten; Kopfbaum-Pflege, Nachpflege von Stockausschlägen
- Bekämpfung von Neophyten und Giftpflanzen (Lupine, Riesensärenklau, Herbstzeitlose, u.a.) durch unterschiedliche Techniken (Ausstechen, Heißwasserdampf, Schutzkleidung, usw.)
- Beweidung mit Ziegen/Schafen/Rindern/Wasserbüffeln oder andere Weidetiere (Umtriebsweide nach Weidelplan in zeitlich begrenzten Weidegängen, Auszäunung sensibler Bereiche, gerne auch Hobbytierhalter)
- Pflegearbeiten an Gräben, Gewässern und Gewässerufern, z.T. mit Spezialgerät (Mähkorb)
- Erdarbeiten u.a. auf Kleinstflächen: Anlage von Mulden, Grabenabflachungen, Geländemodellierungen
- Neuanlage von artenreichem Grünland oder Aufwertung artenarmer Wiesenbestände durch Mähgutübertragung oder Streifen-Ansaat
- Mulchen z. B. von Brombeere, Adlerfarn und Gehölzsukzession, z.T. mit Abräumen des Mulchguts
- Unterstützung bei Artenschutzmaßnahmen: z.B. Auf-/Abbau und Ausmähen von Gelegetschutzzäunen

(Nebenerwerbs-)Landwirte, (Hobby-)Tierhalter, Maschinenringe und Unternehmen u. a., die über entsprechende Geräte, Tiere oder Ausstattungen verfügen und Kenntnisse über die Umsetzung einzelner oder aller aufgeführten Maßnahmen nachweisen können, sind aufgerufen, sich beim **Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 5 Verfahrensmanagement, Bissierstr. 7, 79114 Freiburg, abt5.verfahrensmanagement@rpf.bwl.de**, bis zum **23. Dezember 2021** zu melden, um die Bewerbungsunterlagen anzufordern, oder diese hier herunterzuladen <https://cloud.landbw.de/index.php/5/YTIM5GxpBtAcXc>. Ihre konkreten Rückmeldungen erwarten wir bis zum **31. Januar 2022**.

INFORMATIONEN

SITZUNGEN DER GREMIEN

Sitzung des Gemeinderates der Stadt Waldkirch am 30. November

Am Dienstag, 30. November, beginnt um 16 Uhr in der Festhalle Kollnau eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Waldkirch. Auf der Tagesordnung steht: 1. Fragen und Anregungen der Zuhörer 2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Unternehmenscampus Fabrik Sonntag“: Billigung des Vorentwurfs und Beschluss der Freiwilligen frühzeitigen Beteiligung 3. Wasserversorgung Kohlenbacher Tal: Beschluss über die Rahmenbedingungen 4. Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes 2022 5. Kalkulation der Wassergebühren 2022 6. Kalkulation der Abwassergebühren 2022 und Änderung der Abwassersatzung 7. Beratung des Haushaltsentwurfs 2022 8. Zuschussantrag Werbegemeinschaft Waldkirch für Citymarketing 9. Geförderter Breitbandausbau für Schulen: Beschluss Antragsstellung 10. Bildung einer Kapitaleinlage beim KVBW: Beschluss einer Richtlinie sowie einer ersten Sonderzahlung 11. Zuschussantrag Tafel Emmendingen und Waldkirch für Mietkostenzuschuss 12. Sonderförderprogramm Sirenen des Bundes: Beschluss zur Teilnahme am Förderprogramm 13. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 20.10.2021 14. Bekannntgaben und kleine Anfragen

VERANSTALTUNGEN, ANGEBOTE UND INFORMATIONEN DER STADT WALDKIRCH

Senioren-Adventskaffee in Kollnau findet nicht statt

Mit großem Bedauern teilt Ortsvorsteherin Gabi Schindler mit, dass der beliebte Adventskaffee für Senioren am 1. Advent nicht stattfinden kann. Die Alarmstufe der Corona-Verordnung lässt die gewohnte Durchführung nicht zu. Trotz 2-G-Veranstaltung mit Einlasskontrollen hätte das bedeutet, dass es keinen Kaffee und Kuchen, keinen Getränkeauschank und kein Sitzen an Tischen, sondern in Stuhlreihen mit 1,5 m Abstand, kein Singen, Maskenpflicht auch am Platz und dennoch nur eine begrenzte Teilnehmerzahl geben würde. Unter diesen Umständen entschied sich die Ortsvorsteherin zur Absage. Sie und auch das DRK Kollnau bedauern das sehr, auch wegen der verpflichteten Akteure, dem Mandolinensemble, dem Handharmonika- und Akkordeonclub, der DRK-Tanzgruppe und Herrn Florian Ücker. Doch die hohe Inzidenz und die Gefahr einer Ansteckung auch für Geimpfte sind aktuell ein so gravierendes Problem, dass ein Zusammentreffen nicht verantwortet werden kann. Die Präsenze für die Senioren werden trotzdem am Samstag, 27. November, von 18 bis 20 Uhr und am Sonntag, 28. November, von 11 bis 13 Uhr ausgegeben. Ortsvorsteherin Gabi Schindler wird im Rathaus bereitstehen, so dass die Seniorinnen und Senioren persönlich vorbeikommen können, um ihre Geschenke abzuholen.

Klingender Adventskranz mit Anmeldung

In diesem Jahr findet der traditionelle „Klingende Adventskranz“ der Städtischen Musikschule in einem neuen Format statt. An den vier Adventssamstagen wird es jeweils um 18.30 Uhr ein Adventskonzert geben. Es wird um

Verständnis gebeten, dass die Konzerte gemäß der aktuell geltenden Corona-Verordnung stattfinden. Außerdem ist eine Voranmeldung über die Website der Musikschule auf www.musikschule-waldkirch.de erforderlich. Die Konzerte finden statt am Samstag, 27. November, um 18.30 Uhr in der evangelischen Kirche, am Samstag 4. Dezember, um 18.30 Uhr in der Stadtkapelle, am Samstag, 11. Dezember, um 18.30 Uhr in der evangelischen Kirche, am Samstag, 18. Dezember, um 18.30 Uhr in der Stadtkapelle.

Einige Verwaltungsgebäude ab Alarmstufe nicht mehr frei zugänglich

Mit Erreichen der Alarmstufe sind die Verwaltungsgebäude der Stadt nicht mehr frei zugänglich. Davon ausgenommen sind das Rathaus Waldkirch (Marktplatz 1-5) und die Ortsverwaltungen. Für die Dienstleistungen der geschlossenen Behörden kann bei Bedarf ein Termin mit dem zuständigen Sachbearbeitenden vereinbart werden.

Beratung zu energetischer Sanierung und WEG-Recht

Am Freitag, 3. Dezember, gibt es von 15 bis 19 Uhr die Möglichkeit, sich im Bereich energetische Sanierung und Wohnungseigentümergeinschaftsrecht beraten zu lassen. Die Beratung findet im Bürgertreff Kollnau (Hildastraße 2a) in Waldkirch statt. Anmelden können sich Vertreter:innen von WEGen aus allen Landkreisen der Region unter der Telefonnummer 0761 / 79177 22 oder online auf <https://energieagentur-regio-freiburg.eu/weg-sanieren-waldkirch>.

Öffnungszeiten städtische Einrichtungen

Mehrgenerationenhaus „Rotes Haus“ Weitere Informationen zum vielfältigen Angebot im Mehrgenerationenhaus „Rotes Haus“ gibt es auf der Internetseite der Stadt unter <https://www.stadt-waldkirch.de> in der Rubrik „Bildung & Soziales“ in der Rubrik „Rotes Haus“ oder persönlich unter der Telefonnummer 07681 / 490127.

Bürgertreff Kollnau (Hildastraße 2)
Sprechzeiten Brigitte Beck: dienstags, 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 17 Uhr (Donnerstag, 18. November, ausnahmsweise geschlossen.) und nach Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681/4948105 oder per E-Mail an buergertreff-kollnau@stadt-waldkirch.de. Sprechzeiten von Ortsvorsteherin Gabriele Schindler sind jeden ersten Mittwoch im Monat von 11 bis 12 Uhr. Weitere Informationen zu den Angeboten im Bürgertreff gibt es auf der Internetseite der Stadt unter <https://www.stadt-waldkirch.de> in der Rubrik „Bildung & Soziales“ unter dem Stichwort „Bürgertreff Kollnau“.

Das Elztalmuseum ist geöffnet. Der Besuch ist nur nach vorheriger Reservierung einer Eintrittskarte auf dem Portal ebenso möglich. Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Samstag 13 bis 17 Uhr und Sonntag 11 bis 17 Uhr. Die Sonderausstellung „Akrobaten, Morgenschichten, Liegeduss - Die Drehorgel im Kontext des Jahresmarkts“ ist noch bis Sonntag, 2. Januar, zu sehen.

Die **Mediathek** ist für den Publikumsverkehr geöffnet. Neu in der Mediathek: Der Streamingdienst filmfindet bietet eine breite Auswahl an hochwertigen Filmen. Außerdem bietet nun der digitale Brochhaus die Möglichkeit, die Enzyklopädie sowie das Kinder- und Jugendlexikon zu nutzen. Die Anmeldung erfolgt jeweils mit den Daten des Mediatheksausweises. Aufgrund der aktuellen Personalsituation in der Mediathek bleibt diese am Mittwochnachmittag bis auf Weiteres geschlossen.

Das **Stadtarchiv** ist nur mit Termin und dem Nachweis einer Impfung oder Genesung (2G) zugänglich.

Fortsetzung auf Seite 4

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

www.stadt-waldkirch.de

Vorwahl
Telefon (0 76 81)

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 13.00 - 17.00 Uhr
Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr

Museumscafé ist derzeit geschlossen

Kirchplatz 14, Tel. 47 85 30
info@elztalmuseum.de
www.elztalmuseum.de



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
Freitag und Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
Schlösslestadiallee 9, Tel. 2 41 47
info@mediathek-waldkirch.de



Derzeit geschlossen

Das Schwimmbad-Team dankt allen Gästen und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!
Schwimmbad-Allee 1, Tel. 474 10 30
schwimmbad@stadt-waldkirch.de
www.schwimmbad-waldkirch.de



Sprechzeiten:

Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Freie Str. 17, Tel. 07681 474 08 57



Öffnungszeiten:

Täglich 9.00 - 16.30 Uhr



Emmendinger Str. 3, Tel. 49 01 27
roteshaus@abs.stadt-waldkirch.de

Öffnungszeiten:

Di. bis Do. 17.00 - 21.00 Uhr
und jeden zweiten Freitag 18.00 - 22.00 Uhr
nach Voranmeldung
Fabrikstraße 16, Tel. 47 47 09
hauserjugend@abs.stadt-waldkirch.de



Zutritt nach individueller Absprache

Merkinstraße 19, Tel. 55 70
postkorb@musikschule-waldkirch.de



Rettungszentrum

Lange Str. 118, 79183 Waldkirch
Telefon Rettungszentrum 47 43 83-0
Notruf Feuerwehr 112
info@feuerwehr-waldkirch.de
www.feuerwehr-waldkirch.de



Die Stadt Waldkirch gratuliert!**Waldkirch**

Christa Weber (75), Ingrid Mohrhäuser (85), Christine Albiez (75), Klaus Zink (70), Hannelore Doßmann (80), Nikolaus Moser (75), Gisela Fesenmeier (75), Edith Bruns-Prestel (70),

Kollnau

Maria Theresia Rieder (85), Oskar Kempf (75), Jürgen Pieper (70),

Buchholz

Rita Elisabeth Mühlberger (80), Altun Altunisk (85), Roland Alois Kramer (75), Jürgen Nassall (70)

Siensbach

Monika Franziska Ehler (75),

Suggental

Hilda Schätzle (90)

**INFORMATION, BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG
IM GENERATIONENBÜRO**

Information, Beratung und Unterstützung im Generationenbüro
Das Generationenbüro im Rathausinnenhof der Stadt Waldkirch bietet zahlreiche Institutionen Raum für soziale Beratung in verschiedenen Lebenslagen. Zu den Beratungszeiten ist das Generationenbüro auch unter der Telefonnummer 07681/404 232 zu erreichen. Die Postanschrift lautet: Marktplatz 1-5, 79183 Waldkirch.

AGJ Obdachlosenberatung

Freitag von 9 bis 12.30 Uhr

BDH Bundesverband Rehabilitation

Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr sozialrechtliche und sozialmedizinische Beratung für Mitglieder und Interessierte oder 07681 / 2091789 - auch außerhalb der Sprechzeiten.

Deutscher Kinderschutzbund/Ortsverein Waldkirch e.V.

Donnerstag von 11 bis 12 Uhr Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern; außer in den Schullerferien.

Ergänzende Unabhängige Teilhaberberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)/Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.

Kostenfreie Beratung freitags von 13.30 bis 16 Uhr nach Vereinbarung unter der Telefonnummer 07641 / 93341203. Beratung auch in Emmendingen, Herbolzheim, Endingen und Elzach bei: EUTB Diakonisches Werk Emmendingen, Telefon 07641 / 9185-13 oder -16 (Herr Hensel, Frau Funk); EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V., Telefon 07641 / 96212-65 (Frau Thiemann)

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Beratungsstelle für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen. Die Auskünfte sind neutral, kostenlos und vertraulich. Montags Außensprechstunde im Generationenbüro in Waldkirch von 12 bis 16 Uhr oder nach Terminvereinbarung. Kontakt: Frau Ziebold 07641 / 4513095, pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Sozialverband VdK

Derzeit keine Termine in Waldkirch, Sozialrechtsberatung findet in der Beratungsstelle Freiburg statt. Terminvereinbarung unter Telefon 0761 / 504490.

Sozialverband VdK/Ortsverband Waldkirch

Allgemeine Beratung jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 4937878. Zurzeit nur telefonisch.

Stadtseniorenrat Waldkirch e.V.

Beratung für Seniorinnen und Senioren mittwochs von 10 bis 12 Uhr.

Stadtseniorenrat Waldkirch e.V. "SSR digital"

Infotreff/EDV-Kurs jeden 2. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr.

**INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT,
DES LANDRATSAMTS****Kochworkshop „Heißes gegen kalte Tage - Leckere Gerichte aus dem Ofen“**

Die Veranstaltung „Heißes gegen kalte Tage - Leckere Gerichte aus dem Ofen“ findet am Mittwoch, 8. Dezember, von 18 bis 21 Uhr im landwirtschaftlichen Bildungszentrum (Hochburg 7, 79312 Emmendingen) in der Lehrküche statt. Wenn uns im Winter die Kälte zu schaffen macht, helfen leckere Gerichte aus dem Ofen dies ein wenig zu stoppen. Da kommen Aufläufe und Gratins, vegetarische Braten oder Quiches und Strudel gerade recht. Erfahren Sie durch einfaches Tun, welche Zutaten sich miteinander kombinieren lassen und welcher Guss der Beste ist. Das Gelernte kann von nun an die neuen Hauptspeisen im Speiseplan bereichern. Ofengerichte sind bei allen gleichermaßen beliebt, weil sie sich prima vorbereiten lassen. Die Lebensmittelkosten werden umgelegt (rund zehn Euro). Anmeldung bis zum Montag, 6. Dezember, beim Landwirtschaftsamt Emmendingen per E-Mail an kochworkshop@landkreis-emmendingen.de. Der Kurs findet gem. CoronaVO des Landes in der aktualisierten Fassung vom 15. Oktober statt. In der Warnstufe unter der 3-G-Regel mit PCR Test, in der Alarmstufe unter der 2G-Regel.

Onlinegespräch mit Daoud Nassar zum Friedensprojekt „Tent of Nation“

Die Volkshochschule Nördlicher Breisgau und das Landratsamt Emmendingen laden am Donnerstag, 2. Dezember, von 17 bis 18.30 Uhr zu einem Onlinegespräch mit Daoud Nassar ein, um über die aktuelle Situation auf dem Weinberg und dem Friedensprojekt „Tent of Nations“ zu informieren. Der Ort ist fester Bestandteil der Reisen der Schülerinnen und Schüler der Emmendinger Berufsschule GHSE und der Delegationen, die den Partnerlandkreis Drom Hasharon und die palästinensische Schule Taliha Kumi regelmäßig besuchen. Auch die im Rahmen der von der VHS Nördlicher Breisgau durchgeführten Bürger- und Bürgerinnenreisen im Zuge der Landkreispartnerschaft Emmendingen und Drom Hasharon sind dort immer zu Besuch. Daoud Nassar wird in deutscher Sprache im Zoom-Gespräch über den aktuellen Stand des „Tent of Nations“ berichten und für Fragen zur Verfügung stehen. Passwort: Die VHS bittet um Anmeldung bis Dienstag, 30. November, zur kostenlosen Veranstaltung unter Angabe der Kursnummer 1101 O bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau unter der Telefonnummer 07641 / 92250 oder per E-Mail an info@vhs-em.de. Im Anschluss wird ein Link zum Gespräch über die Plattform Zoom und ein Passwort versandt.

WEITERE INFORMATIONEN**Anpassung der Zugangsregelungen in den Servicezentren der Finanzämter**

In Baden-Württemberg gilt die Corona-Alarmstufe. Um den Bürgerinnen und Bürgern trotz der sich dramatisch verschlechternden Pandemielage auch weiterhin den Besuch der baden-württembergischen Finanzämter zu ermöglichen, wurden die Zugangsregelungen für die Servicecenter der Finanzämter angepasst. Ab sofort gilt daher die sogenannte 2G-Regelung. Das bedeutet, dass Besucherinnen und Besucher ab sofort vor dem Zutritt des Servicecenters einen Impf- oder Genseennachweis vorlegen müssen. Außerdem ist der Zutritt nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung (online oder telefonisch) möglich. Eine Terminvereinbarung ist daher zwingend auch bei der Abgabe von Steuerklärungen oder für Steuerklärungsformulare notwendig. „Zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger und unserer Beschäftigten sind diese Anpassungen notwendig, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren und trotzdem den Bürgerservice aufrecht zu erhalten“, so Hans-Joachim Stephan, Leiter der Oberfinanzdirektion Karlsruhe. Dabei gilt unverändert, dass der Zutritt nur mit Mund-Nasen-Schutz entsprechend der Anforderungen des Standards FFP2 möglich ist. Das System zur Terminvereinbarung finden Sie problemlos auf der Seite <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de>. Bei allen Finanzämtern steht selbstverständlich auch weiterhin ein elektronisches Kontaktformular zur Verfügung, das auf der Internetseite des örtlichen Finanzamts zu finden ist. Bürgerinnen und Bürger können dort ihre Anfragen auch online an ihr Finanzamt richten. Für allgemeine Fragen zur Steuerklärung steht zusätzlich der Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Verfügung. Den virtuellen Rehasassistenten finden Sie hier: steuerchatbot.digital-bw.de. Außerdem erläutern Erklärvideoe kurz und prägnant, was in bestimmten Situationen steuerlich zu tun ist oder welche Möglichkeiten das Steuerrecht bietet. Den Link zu den Erklärvideoe finden Sie im Internet auf der Startseite der Oberfinanzdirektion Karlsruhe und der Finanzämter.

Antrag Riester-Zulage stellen

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2019 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2021 über den Anbieter seines Riesters-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulageantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulageantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulageantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat, der Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden. Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge. Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge www.prosa-bw.de.

Enkeltrick: Betrüger nutzen WhatsApp

Der Enkeltrick ist eine bekannte Betrugsform, die vor allem ältere Mitmenschen trifft. Nun nutzen die Täter auch WhatsApp, um ihre Opfer im Namen von Töchtern, Söhnen und Enkeln zu Geldüberweisungen zu bewegen. Die Polizei erklärt, wie man sich schützen kann. „Hallo Mama, mein Handy ist kaputt. Das ist meine neue Nummer.“ So oder so ähnlich beginnen die WhatsApp-Nachrichten, versandt von einer unbekanntem Nummer. Der Gedanke an die eigene Tochter oder den Sohn lässt viele antworten. Die Kriminellen bitten im Namen einer Tochter, eines Sohnes oder eines anderen Familienmitglieds die neue Nummer zu speichern und um Geld. Bei der aktuellen Masche per WhatsApp erklären sie, dass auf dem neuen Handy kein Online-Banking möglich sei. Sie bitten, einen Geldbetrag für sie zu überweisen. Wie gewohnt sei es sehr dringend. Immer mehr Fälle des sogenannten „Enkeltrick 2.0“ werden bekannt. Wie so oft überweisen die Opfer das geforderte Geld im Glauben daran, mit dem eigenen Kind oder Enkel zu kommunizieren. Die Polizei rät daher, bei WhatsApp-Nachrichten von unbekanntem Nummern besonders misstrauisch zu sein. So schützen Sie sich vor Betrug per WhatsApp: Wenn Sie von Ihnen bekannten Personen unter einer unbekanntem Nummer kontaktiert werden, speichern Sie die Nummer nicht automatisch ab. Fragen Sie bei der Ihnen bekannten Person unter der alten Nummer nach. Geldüberweisungen über WhatsApp und andere Messenger sollten immer misstrauisch machen und überprüft werden. Achten Sie auf die Sicherheitseinstellungen Ihres verwendeten Nachrichtendienstes. Haben Sie weitere Fragen oder möchten Sie sich beraten lassen, so melden Sie sich gerne über freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

**AKTUELLE STRASSENSPERRUNGEN
UND VERKEHRSBEHINDERUNGEN**

Die folgenden Termine gelten, wenn nicht anders genannt, für das Jahr 2021.
Park- und Halteverbot in der Merklstraße
Die Technischen Betriebe Waldkirch werden am Donnerstag, 25. November, in der Merklstraße die Straße Laub entfernen und Reinigungsarbeiten vornehmen. Um die Arbeiten durchführen zu können, gilt an diesem Tag ein komplettes Park- und Halteverbot.

Vollsperrung Verbindungsstück Hindenburgstraße zur Mozartstraße
Ab Montag, 29. November, ist das Verbindungsstück der Hindenburgstraße zur Mozartstraße voll gesperrt. Es wird darum gebeten, bis zu diesem Datum geparkte Fahrzeuge zu entfernen, da diese sonst abgeschleppt werden müssen.

Vollsperrung der Schwarzenbergstraße
Im Bereich Schwarzenbergstraße 27-35 ist die Straße bis voraussichtlich Freitag, 4. Februar 2022, aufgrund von Arbeiten zur Kanalsanierung voll gesperrt.

Vollsperrung Papiergäßle
Bis voraussichtlich Freitag, 26. November, wird die das Papiergäßle wegen des Baus eines Regenwasserkanals voll gesperrt. Die Sperrung erfolgt in Abschnitten. Alle Häuser und Straßen sind entweder von unten oder von oben anfahrbar. Entsprechende Umleitungen werden eingerichtet.

Vollsperrung Kandelstraße
Im Bereich Kandelstraße 29 wird wegen des Abbruchs eines Hauses und an-

schließendiger Kranstellung für den Neubau bis voraussichtlich Donnerstag, 23. Dezember, die Fahrbahn voll gesperrt. Fußgänger und Radfahrer kommen an der Sperrstelle vorbei.

Vollsperrung des Verbindungswegs in Richtung „Am Bruckwald“

Der gemeinsame Geh- und Radweg im Bereich der Unterführung der B294 zwischen der Breitmatte und Am Bruckwald wird bis voraussichtlich Donnerstag, 31. März 2022, werktags von 7 bis 17 Uhr voll gesperrt. Es ist eine Umleitung über die Kandelstraße/Rosenweg ausgeschildert. Grund für die Sperrung sind Bauarbeiten wegen des Regenrückhaltebeckens Am Bruckwald.

Herausgeber: Stadt Waldkirch

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Roman Götzmann, Stadt Waldkirch

Ende des Waldkircher Amtsblatts**Pkw-Brand Am Bleichacker**

Waldkirch. Mittwochvormittag wurde die Abteilung Waldkirch zu einem Pkw-Brand im Am Bleichacker gerufen. Das Fahrzeug stand geparkt nahe einer Hecke und der Motorraum befand sich im Vollbrand. Eine anwohnende Feuerwehrfrau hatte bis zum Eintreffen der Feuerwehr die Flammen mittels eines Feuerlöschers unter Kontrolle gehalten und eine Ausdehnung des Feuers auf die angrenzende Hecke verhindert. Der Brand konnte rasch gelöscht werden, Personen wurden nicht verletzt. Bereits am 19. November wurde die Abteilung Waldkirch zu einer unklaren Rauchentwicklung auf den Kirchplatz und am 22. November zur Unterstützung des Rettungsdienstes in die Ignaz-Bruder-Straße gerufen. In beiden Fällen war aber ein Eingreifen der Feuerwehr nicht notwendig.

Foto: Feuerwehr

**Wildunfall auf der B294**

Waldkirch. Am Donnerstag, 18. November, früh wurde die Abteilung Waldkirch zu einem Verkehrsunfall auf der B294 gerufen. Ein PKW war mit Wildschweinen kollidiert, welche versuchten, die Schnellstraße in der Dunkelheit zu überqueren. Menschen wurden dabei nicht verletzt, zwei Tiere wurden beim Zusammenstoß getötet. An dem Fahrzeug entstand erheblicher Schaden, welcher von einem Sachverständigen ermittelt werden muss. Die Polizei war ebenfalls vor Ort.

Foto: Feuerwehr

**Schnelltestzentrum
täglich geöffnet**

Kreis Emmendingen/Waldkirch. freitags testet das DRK im Auftrag des Landkreises zwischen 16.30 und 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10.30 bis 13 Uhr. Termine müssen online gebucht werden. Infos unter www.landkreis-emmendingen.de. Es werden keine PCR-Tests vorgenommen.